

Formale Bedingungen zur Teilnahme an den Trainingsgruppen:

Jeweils halbjährlich stellen die Trainer nach sportfachlichen Grundsätzen die Trainingsmaßnahmen in Absprache mit der Trainingsgruppe zusammen. Die Planung ist dann für alle Trainingsgruppenmitglieder verbindlich. Sie wird vom Verband zusammen mit einer Teilnahmebestätigung und der Abfrage wichtiger gesundheitlicher Daten versandt. Ohne eine termingebundene Rücksendung dieser Dokumente kann der Teilnehmer nicht an den Trainingsmaßnahmen teilnehmen.

Trainingskosten:

Die Eigenkosten zu den Maßnahmen orientieren sich grundsätzlich an der Hierarchie des Kadersystems. Je weiter oben die Segler in den Leistungsgruppen stehen, desto mehr werden Trainings- und Betreuungsmaßnahmen vom Verband bezuschusst und desto geringer sind die erhobenen Tagessätze. Wird der DC Kader (Länderübergreifender Jugendkader) oder C bis A-Kader (Bundeskader) erreicht, werden für diese Segler keine Eigenkostenanteile mehr erhoben.

Weitere Informationen stehen auf der Homepage des Segler - Verband Nordrhein-Westfalen unter „Leistungssport“ bereit.

<http://www.svnrw.org/leistungssport>
<http://www.svnrw.org/leistungssport/aufgaben.php>

Weitere Informationen außerdem unter:

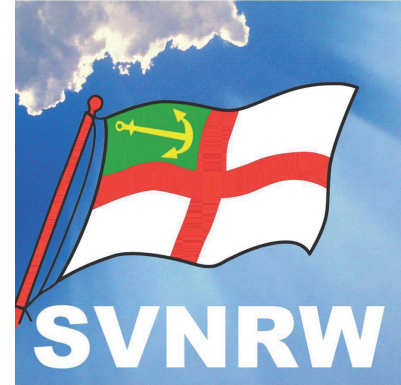
info@svnrw.org
landestrainer@svnrw.org

www.svnrw.org

Segler-Verband Nordrhein-Westfalen e.V.

Leistungssport

Segeln und Siegen



2012

Wettkampf – Leistung – Leistungssport

Warum?

Leistungsvermögen zu entwickeln ist wichtig für die Persönlichkeitsentfaltung von Kindern und Jugendlichen. Erfahrungen der eigenen Leistungsfähigkeit fördern das Selbstvertrauen. Es ist außerdem ein natürliches Bedürfnis von Kindern, ihre sich entwickelnden Kräfte an den verschiedensten Aufgaben und untereinander zu messen und damit Leistungen zu erbringen und zu erleben.

Der Sport stellt dazu die Möglichkeit des Lernens in einem Mikrokosmos dar. Viele Charaktereigenschaften, die zu einem erfolgreichen Leben in unserer Gesellschaft notwendig sind, kann der Wettkampf- und Leistungssport unter Berücksichtigung einiger schützender Bedingungen herausbringen. Zu den Eigenschaften zählen neben Selbstvertrauen z.B. Disziplin, Zielorientiertheit, Zeitmanagement, selbstständiges eigenmotiviertes Handeln, positiver Umgang mit Erfolg und Misserfolg, aber auch Achtung, Fairness und Teamgeist. Speziell unser Segelsport fördert in besonderem Maße auch die analytische Denkfähigkeit.

Förderungskonzept Leistungssport im SVNRW

Für den SVNRW ist nicht das Ziel kurzfristige Erfolge und Höchstleistungen im Kindesalter zu erreichen, sondern die Vorbereitung und Hinführung der Segler in einen Bundeskader einer olympischen Klasse. Die Förderung ist auf einen langfristigen, behutsamen Leistungsaufbau ausgerichtet. Das Leistungssportkonzept des SVNRW orientiert sich u.a. auch damit an den Leitlinien und Konzepten des DOSB/LSB und DSV.

Der Leistungssportbereich im SVNRW gliedert sich in zwei Teile:

Die Talentsichtung/ -förderung und die eigentlichen Leistungssportförderung.

Im Talentsichtungsbereich werden talentierte und leistungsbereite Seglerinnen und Segler mit Perspektive auf den Landesleistungskader durch Trainings- und Betreuungsmaßnahmen in den Optimisten-Fördergruppen (bis max. 14 Jahre) und den Umsteiger-Fördergruppen (420er und Laser und Surfen, bis 15 Jahre) unterstützt. Aufgrund der Mittelbegrenzung des SVNRW muss sich die Förderung hier auf einige geeignete Schwerpunktklassen konzentrieren.

Dem Landeskader (D3-DC) gehören Seglerinnen und Segler an, bei denen sich

Perspektiven für eine mögliche Aufnahme in einen Bundeskader abzeichnen. Die Betreuung und Unterstützung des Verbandes wird in Hinblick auf erwünschte Erfolge in einer olympischen Bootsklasse zunehmend intensiver. Die Altersgrenze liegt für die Förderung in einer Jugendbootklasse bei 16 Jahren. Ab 17 Jahren werden nur noch Segler in olympischen Bootsklassen gefördert.

Neben den Gruppenmaßnahmen unterstützt der Verband auf Antrag auch Einzelteams, wenn die Lebens- und Sportkarriereplanung Erfolge erwarten lassen.

Weiteres zu Fördermöglichkeiten und Förderungsbedingungen:

URL: <http://www.svnrw.org/leistungssport/richtlinie.php>

Möglichkeiten des Einstiegs in den Leistungssport:

Für Segler, die sich orientieren wollen, besteht die Möglichkeit der Teilnahme an unseren regionalen Trainingsgruppen.

URL: <http://www.svnrw.org/leistungssport/regionaltraining.php>

Segler, die dann in einer SVNRW- Fördergruppe trainieren möchten und über seglerisches Talent, eine leistungsbereite Persönlichkeit und ein unterstützendes Umfeld verfügen, bewerben sich über das auf der Homepage des SV NRW hinterlegte Formular. URL: <http://www.svnrw.org/leistungssport/richtlinie.php>

Die Trainingssaison beginnt im jeweils Herbst. Daher müssen Bewerbungen jeweils jährlich bis zum 31.5. (für Opti-Fördergruppen) und 1.8. (für alle anderen Förder- und Kadergruppen) vorliegen. Für Folgeberufungen ist ebenfalls eine erneute Abgabe einer Bewerbung Voraussetzung.

Nach Auswertung der Bewerbung werden die Segler u. U. zu einem Probetraining in einer unserer Fördergruppen eingeladen. Der Disziplintrainer entscheidet über eine Eignung zur weiteren Teilnahme an der Trainingsgruppe und schlägt den Segler dann dem Verbandsausschuss für Leistungssport (VA-L) vor, der eine Berufung für die Dauer von einem Jahr oder kürzer aussprechen kann.

Für Quereinsteiger ist ein Einstieg in eine der Trainingsgruppen auf jeder Stufe möglich. Hier gibt es ebenfalls die Möglichkeit eines Probetrainings oder auch der Teilnahme an speziellen Umsteiger- und Sichtungslerngängen, die meist kurz nach den Sommerferien stattfinden und auf der Homepage des SVNRW ausgeschrieben werden.